Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **62 (1950)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhaltsübersicht

Geschichte der Stadt Laufenburg

A. Das Rheintal vor der Stadtgründung 15
1. Die Landschaft 15
2. Die Römerzeit 16
3. Die Völkerwanderung 18
4. Klöster und Kirchen 20

B. Die Stadtgründung 23
1. Die Habsburger als Klostervögte 23
2. Die Stadtgründungen am Oberrhein 24
3. Die Siedlung am Laufen wird zur Stadt 26

C. Die Grafen von Habsburg-Laufenburg als Stadtherren 31
1. Die Spaltung des Hauses Habsburg und der Niedergang der Habsburg-Laufenburger 31
2. Die rechtlichen und wirtschaftlichen Grundlagen der Stadtentwicklung . . 42
3. Die bauliche Entwicklung der Stadt 49
4. Die Pfarrkirchen 61

D. Unter Habsburg-Österreich 69
1. Im habsburgisch-eidgenössischen Spannungsfeld 69
2. Die Verpfändung an Burgund 79
3. Neue österreichisch-eidgenössische Konflikte 90
4. Schule und geistiges Leben im Mittelalter 96

E. Die österreichische Untertanenstadt 101
1. Die österreichische Verwaltung in den Vorlanden 101
2. Der österreichische Vogt als Vertreter des Stadtherrn 105
3. Die städtische Selbstverwaltung 110
4. Die säckingische Grundherrschaft und Lehenshoheit 116

F. Das Wirtschaftsleben 120
1. Schiffahrt und Flößerei 120
2. Die Fischerei 133
3. Das Eisengewerbe 145
4. Handwerk, Kleingewerbe und Handel 157
5. Land- und Forstwirtschaft 167
6. Markt und Münze 172

G. Das kirchliche Leben im Zeitalter der Reformation und Gegenreformation . 179

H. Kriegsnöte 193
I. Vom inneren Leben der österreichischen Stadt. 210
K. Unter aufgeklärten Herrschern 222
L. Die Französische Revolution und der Zerfall der österreichischen Vorlande . 231
M. Die Teilung der Stadt 236
N. Das Abenteuer des Kantons Fricktal und der Anschluß an die Schweiz . . . 242
O. Im Kanton Aargau 250
P. Kirchliche Krisen 262
Q. Die Rheintalbahn 280
R. Der Kraftwerkbau und sein Einfluß auf Natur und Wirtschaft. 287
Sachregister 295
Namenregister. 301